



Übersicht

Bestimmungsgemäßer Gebrauch
Lieferumfang
Spezifikationen
Symbolerklärung

Sicherheitshinweise
Bedienungsanleitung
Wartung und Pflege
Kontaktinformationen

WARNUNG



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!
Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!
Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!
Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Ladegerät ist zum Aufladen von offenen und einer Vielzahl von geschlossenen, wartungsfreien Blei-Säure-Akkus (Batterien) hergestellt, wie zum Beispiel:

- Nassbatterien (WET), Blei-Säure-Batterien (Flüssig-Elektrolyt)
- Gel-Batterien (geleeartiges Elektrolyt)
- AGM-Batterien (Elektrolyt in Glasfaservlies)
- Wartungsfreie Blei-Säure-Batterien (MF)

Andere Batterien dürfen mit diesem Gerät nicht geladen werden.

Das Ladegerät darf nicht als Starthilfe verwendet werden. Laden Sie zuerst die Batterie des Fahrzeugs vollständig auf, und entfernen Sie das Ladegerät bevor Sie das Fahrzeug starten.

Das Ladegerät darf nicht als Gleichstromquelle oder für andere Zwecke verwendet werden.

Das Batterieladegerät ist für den Einsatz in trockener und geschützter Umgebung bei Temperaturen von -5 °C bis +40°C ausgelegt.

Lieferumfang

- Ladegerät
- Gebrauchsanleitung

Spezifikationen

Abmessungen:	200 x 60 x 50 [mm]		
Gewicht:	535 g		
Länge Netzkabel:	1,80 m		
Länge Ladekabel:	1,80 m		
Eingang:	220-240 V AC	0,6 A	
Ausgang:	6 V Modus:	6 V DC	0,8 A
	Motorrad	12 V DC	0,8 A
	Auto:	12 V DC	3,8 A
Batteriekapazität:	min 1,2 Ah	max. 120 Ah	
Schutzklasse:	IP65 (nur Gerätegehäuse, nicht Anschluß- und Ladekabel)		

Symbolerklärung



entspricht den EG-Richtlinien



gekennzeichnetes Elektroprodukt darf nicht in den Hausmüll geworfen werden



Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus (trockene Umgebung) betrieben werden



Schutzisoliertes Gehäuse (Schutzklasse II).



Sicherung, hier: Träge, 1.6A



empfohlene Batteriekapazität



Gebrauchsanleitung lesen



entspricht den Anforderungen des § 21 des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG)

IP65

Schutzklasse Strahlwasser geschützt

Sicherheitshinweise



Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung bzw. mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, daß sie mit dem Gerät spielen.

Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an. Die Spannung muß mit der Angabe auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.



Klemmen Sie das Netzkabel nicht ein und schützen Sie dieses vor scharfen Kanten, Feuchtigkeit, Hitze oder Öl. Das Netzkabel kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung des Kabels ist das Gerät zu verschrotten.



Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb oder ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn es beschädigt ist oder wenn der Verdacht auf einen Defekt besteht. Nehmen Sie in diesen Fällen Kontakt zu unseren Technikern auf.

Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

Halten Sie das Verpackungsmaterial, besonders Folien und Folienbeutel, von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme alle Schutzfolien vom Gerät.

Verlegen Sie das Netzkabel so, daß es Sie nicht behindert werden und niemand versehentlich daran ziehen kann.

Klemmen Sie das Batterieladegerät nach dem Ladevorgang von der Stromversorgung ab.

Bewahren Sie das Ladegerät an einem für Kinder und unbefugte Personen unerreichen Platz auf.

Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbarem Material oder in einer explosionsgefährdeten Umgebung.



Tragen Sie immer geeignete Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille. Batteriesäure ist ätzend! Evtl. Säurespritzer sofort mit viel Wasser gründlich abspülen, ggf. Arzt aufsuchen. Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt, sofort wenigstens 10 Minuten unter laufendem Wasser auswaschen und Arzt aufsuchen

Decken Sie das Ladegerät nicht ab, da es sonst zur Überhitzung und somit zu einer Beschädigung kommen kann. Stellen Sie das Ladegerät im Betrieb nicht auf eine isolierende Unterlage (z.B. Styropor) – Gefahr von Hitzestau!

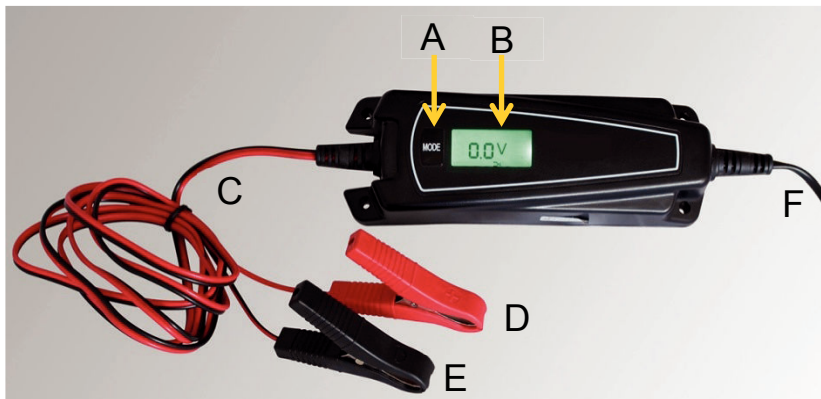


Wenn Sie eine Fahrzeugbatterie in eingebauten Zustand aufladen möchten, stellen Sie zuerst das Fahrzeug sicher ab, ziehen Sie die Parkbremse an und schalten Sie die Zündung aus. Klemmen Sie die Batterie vom Bordnetz Ihres Fahrzeugs ab. Lesen Sie dazu im Handbuch Ihres Fahrzeugs nach oder fragen Sie Ihre Fachwerkstatt.

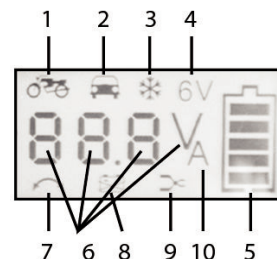
Fassen Sie das Netzkabel beim Abziehen aus der Steckdose ausschließlich am Netzstecker an.

Setzen Sie das Ladegerät nicht der Nähe von Feuer, Hitze und lang andauernder Temperatureinwirkung über +40°C aus!

Bedienungsanleitung



- A MODE-Taste
- B Display
- C Ladekabel
- D Polzange rot (+)
- E Polzange Schwarz (-)
- F Netzkabel



1. 12 V Motorrad-Modus, langsames Laden (12 V / 0,8 A)
2. 12 V Auto-Modus, schnelles Laden (12 V / 3,8 A)
3. 12 V Wintermodus, schnelles Laden mit erhöhter Ladespannung
4. 6 V Modus (6 V / 0,8 A)
5. Batterie-Ladezustand (1 Balken / 20%)
6. Spannung/Stromstärke
7. Verpolungsanzeige
8. Anzeige für defekte Batterie
9. Anzeige „keine Batterie angeschlossen“
10. Einheit Volt/Ampere

Vorbereitung

Reinigen Sie die Batteriepole von Staub und Korrosionsrückständen. Nur für offene Batterien: Füllen Sie destilliertes Wasser auf, bis der Minimum-Füllstand erreicht ist. Lassen Sie die Zellen der Batterie bis zum Ende des Ladevorgangs geöffnet. Bei wartungsfreien Batterien befolgen Sie bitte ganz genau die Anweisungen des Batterieherstellers.

Anschließen des Batterieladegerätes



Achtung: Stellen Sie sicher, daß das Ladegerät nicht an die Netzsteckdose angeschlossen ist. Schließen Sie grundsätzlich zuerst das rote Pluskabel (+) (D) des Ladegerätes an den Pluspol der Batterie an. Danach schließen Sie das schwarze Minuskabel (-) (E) an den Minuspol der Batterie an.

Wenn Sie die Batterie in eingebauten Zustand aufladen, schließen Sie das schwarze Minuskabel (-) (E) an der Karosserie an, weit entfernt von der Batterie, Vergaser und Kraftstoffleitungen. Halten Sie diese Reihenfolgen immer ein. Stecken Sie jetzt den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose. Die Hintergrundbeleuchtung des Displays (B) wird aktiviert. Das Batterieladegerät erkennt selbstständig den angeschlossenen Batterietyp (6 V- oder 12 V-Batterie). Wurde die Batterie falsch angeschlossen (Verpolung) leuchtet sofort die entsprechende Anzeige (7) auf.

Der Ladevorgang startet sofort, wenn Sie das Batterieladegerät an eine Batterie angeschlossen haben und Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken. Wenn eine 6 V Batterie angeschlossen wurde, kann der Lademodus (4) nicht geändert werden.

Wird eine 12V Batterie angeschlossen, kann über das Drücken der MODE-Taste (A) zwischen den Programmen Motorrad (1), Auto (2) und Winter (3) gewechselt werden. Bei Beginn des Ladevorgangs wird für 2 Sekunden der eingestellte maximale Ladestrom (10) angezeigt, danach dauerhaft die aktuelle Spannung.

Abhängig vom Ladezustand der Batterie paßt das Gerät den Ladestrom an, um die angeschlossene Batterie optimal zu laden. Nur während der Hauptidephase wird mit dem angegebenen maximalen Ladestrom geladen. Kurz bevor die volle Ladekapazität erreicht wird, wird mit geringerem Ladestrom gearbeitet. So wird

die Batterie schonend und optimal bis zur vollen Kapazität geladen.

Das im Display angezeigte Batteriesymbol (5) zeigt den aktuellen Füllstand der Batterie an, gefüllte Felder zeigen den bereits geladenen Anteil an, leere Felder den Anteil der noch geladen werden muß.

6 Volt-Modus

Spezialprogramm für 6V-Batterien, empfohlen für 1,2 Ah bis 14 Ah. Der Ladestrom beträgt hier maximal 0,8A.

Motorrad-Modus

Besonders geeignet für 12V Batterien von 1,2 Ah bis 14 Ah. Schonende Ladung durch geringen Ladestrom. Der Ladestrom beträgt hier maximal 0,8A.

Auto-Modus

Ausgelegt für normale 12V KFZ-Batterien von 14 Ah bis 120 Ah. Effiziente Ladung durch erhöhten Ladestrom von bis zu 3,8A.

Winter-Modus

Spezialladeprogramm für 12V Batterien von 14 Ah bis 120 Ah für niedrige Temperaturen unter 0°C. Effektive Ladung durch erhöhte Ladespannung und hohen Ladestrom. Angezeigt durch ein Schneeflocken-Symbol.

Batterieerhaltungslademodus

Sobald der Akku voll geladen ist, wechselt das Batterieladegerät automatisch in den Batterieerhaltungslademodus. Dies wird im Display entsprechend durch das volle Batteriesymbol angezeigt.

Reaktivierungslademodus

Wird an der Batterie eine Spannung zwischen 7,3 und 10,5 Volt gemessen, befindet man sich in einem kritischen Bereich, da bei einer Spannung am unteren Bereich nicht eindeutig ist, ob es sich um eine volle 6 V Batterie (hier kann die Spannung 7,3 V betragen) oder eine tiefentladene 12 V Batterie handelt. Wenn Sie versuchen einen Ladevorgang zu starten, wird eine Pause von 1,5 Minuten gestartet, nach der eine weitere Kontrollmessung erfolgt.

Liegt die gemessene Spannung nach den 1,5 Minuten zwischen 7,5 und 10,5 Volt wird die Batterie als 12 V Batterie erkannt und der Ladevorgang startet mit einer schonenden Impulsladung im Motorrad-Modus, um die Batterie zu reaktivieren.

Entfernen des Ladegeräts



Achtung: Ziehen Sie als erstes den Netzstecker aus der Steckdose und beachten Sie die Reihenfolge beim Abklemmen. So vermeiden Sie Funkenbildung. Da beim Laden hochexplosives Knallgas entsteht, ist dies zu Ihrem Schutz äußerst wichtig.

Trennen Sie das Ladegerät vom Versorgungsnetz.

Entfernen Sie als nächstes den Anschluß der schwarzen Klemme (Minus). Entfernen Sie nun als nächstes die Batterieklemme vom Pluspol der Batterie (Rote Klemme).

Lassen Sie die Batterie abkühlen und füllen Sie die Zellen mit destilliertem Wasser bis zum vom Batteriehersteller genannten Füllstand auf. Verschließen Sie die Batteriezellen wieder mit den Verschußstopfen.

Wartung und Pflege

Wartung: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Gerät wartungsfrei.

Pflege: Reinigen Sie das Gerät vorsichtig mit einem trockenen Tuch. Benutzen Sie keine Flüssigkeiten oder chemische Reinigungsmittel. Tauchen Sie das Gerät niemals in Flüssigkeiten ein. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten über das Gerät laufen.

Hinweise zum Umweltschutz



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung

Kontaktinformationen

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.de

E-Mail: info@eal-vertrieb.com